

# "Elsi ich glaub wänn ich so wiiter dreierle chum ich en Ploder über, bringezmer vo jetz aa nume na Zweierli"

Autor(en): **Wälti [Faccini, Walter]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **80 (1954)**

Heft 43

PDF erstellt am: **09.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





«Elsi ich glaub wänn ich so wiiter dreierle chum ich en Ploder über, bringezmer vo jetz aa nume na Zweierli.»

Ein Gesinnungsgenosse fuhr nach Rußland und wurde von einem seiner Kameraden zu Hause gebeten zu schreiben und zu berichten, ob alles wirklich so gut sei, wie es hingestellt wurde.

«Aber wie soll ich Dir zu verstehen geben, wenn es nicht gut ist?» fragte der Reisende. «Schreibe mir einfach mit roter

**BUTTNER**  
Cigaretten-Filter  
schont!

Tinte», sagte der andere. – Ein paar Wochen später kam folgender Brief aus Moskau:

Lieber Igor: Es ist herrlich! Es gibt alles hier, was man sich nur wünschen kann – Wodka, Kaviar, schöne Frauen – kurz, Du kannst alles bekommen außer roter Tinte. Boris mht